

„Manchmal hilft schon einfach Danke sagen“

Im Interview erklärt WLSB-Referent Andy Biesinger, wie sich Ehrenamt gewandelt hat und was das für die Gewinnung von Engagierten bedeutet

Andy Biesinger ist Referent im Geschäftsbereich Sport und Gesellschaft beim WLSB und hat dort bereits knapp 100 der sogenannten Zukunftswerkstätten begleitet. Mit den Zukunftswerkstätten bietet der WLSB seinen Mitgliedsorganisationen die Möglichkeit, ihre aktuelle Situation zu analysieren und mit Blick auf die Zukunft neue Ideen und Projekte gemeinsam zu entwickeln.

Herr Biesinger, mit welchen Problemen kommen die Vereine am häufigsten in die Zukunftswerkstätten?

Häufig führen wir die Werkstätten mit Mehrspartenvereinen mit 800 bis 2000 Mitgliedern durch. Da es besonders bei Vereinen dieser Größenordnung immer schwieriger wird, den Verein rein ehrenamtlich zu führen, ist es nicht verwunderlich, dass wir das Handlungsfeld ehrenamtliches Engagement am häufigsten bearbeiten. Aber auch andere Vereine haben immer öfter Probleme bei der Gewinnung und Bindung ehrenamtlicher Funktionsträger*innen. Das zeigt auch die 8. Welle des Sportentwicklungsberichts.

Welche Lösungen wurden dafür erarbeitet?

Den einen Lösungsweg gibt es dafür nicht. Meistens ist es ein Mix aus verschiedenen Strategien. Wenn es gelingt, Ehrenamtliche zu entlasten, ist das schon mal ein wichtiger Schritt. Strategien dafür sind die



In den Zukunftswerkstätten arbeitet Andy Biesinger gemeinsam mit den Vereinen an individuellen Lösungen
Foto: WLSB

Verteilung von Verantwortung auf mehrere Schultern, hauptamtliche Mitarbeit, Kooperationen auf kommunaler Ebene, mehr Vielfalt oder zielgerichtete Digitalisierungsmaßnahmen.

Hat sich Ehrenamt in den letzten Jahren grundlegend verändert?

Natürlich hat sich das ehrenamtliche Engagement aufgrund gesellschaftlicher Entwicklungen verändert. Ein Erklärungsansatz, den wir auch in den Zukunftswerkstätten immer wieder thematisieren, bezieht sich auf einen Wandel vom „alten“ zum „neuen“ Ehrenamt. Ein Merkmal des „alten“ Ehrenamts ist selbstloses Handeln und die Aufopferung für andere. Dieses Selbstverständnis wird beim „neuen“ Ehrenamt zunehmend ersetzt. Heute

wird immer wichtiger, dass dem Engagement ein persönlicher Sinn zugeordnet werden kann, der zugleich einen wesentlichen Motor für die eigene Bereitschaft zu Engagement und Partizipation darstellt.

Auf welchem Weg gewinnen Vereine Ehrenamtliche am erfolgreichsten?

Die direkte, persönliche Ansprache ist häufig ausschlaggebend für eine freiwillige Tätigkeit. Fast zwei Drittel der Ehrenamtlichen im Sport sind auf diesem Weg zu ihrem Engagement gekommen. Außerdem haben Vereine, bei denen viele Mitglieder an geselligen Veranstaltungen teilnehmen, geringere Probleme bei der Bindung und Gewinnung. Ein zusätzlicher Anreiz kann auch die anteilige Kostenübernahme von Schulungen und Fortbildungen sein.

Wertschätzung ist für die Bindung bestehender Ehrenamtlicher ein wichtiger Punkt. Wie funktioniert Wertschätzung heutzutage?

Manchmal hilft schon einfach mal Danke sagen! Damit sich Wertschätzung aber nicht nur auf Schulterklopfen oder nette Worte beschränkt, würde ich mir vor allem für junge Engagierte wünschen, dass sie häufiger durch Übertragung von Verantwortung wertgeschätzt werden, denn nur so können sich zum Beispiel soziale Kompetenzen entwickeln.

Das Gespräch führte Lina Roth

I M P R E S S U M

WLSB Spezial – Themenmagazin des
Württembergischen Landessportbundes e.V. (WLSB)
Sonderausgabe des offiziellen Verbandsorgans „SPORT in BW“

ISSN 2509-6710

Ausgabe 1/2023:
Ehrenamt

Herausgeber:
Württembergischer Landessportbund e.V.
Markus Graßmann (Hauptgeschäftsführer)
Fritz-Walter-Weg 19, 70372 Stuttgart
Telefon: 0711/28077-100

Redaktion:
Carmen Freda-Koch (verantw. Redakteurin/v.i.S.d.P.)
Telefon: 0711/28077-187, E-Mail: sportinbw@wlsb.de
Marcia Kälberer, Telefon: 0711/28077-189
Thomas Müller, Telefon: 0711/28077-186

Preis: Für WLSB-Mitglieder ist der Bezugspreis des Magazins im Jahresmitgliedsbeitrag enthalten. „Freie Abonnements“ (die nicht zum Vereinskontoingent gehören) kosten jährlich 33,74 €. Diese Abonnements können nach der regulären Vertragslaufzeit von einem Jahr mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden.

Hinweis: Die mit Autorennamen gekennzeichneten Artikel stellen die Meinung des jeweiligen Verfassers dar und vertreten nicht in jedem Fall die Ansicht des Herausgebers.

Die Beiträge sowie die Fotos unterliegen dem Urheberrecht. Ein Nachdruck ist nur mit Genehmigung der Redaktion gestattet.

Abonnements:
VereinsServiceBüro
Telefon: 0711/28077-125, E-Mail: abo@wlsb.de
Adressänderungen bei Vereins-Abos
auch über das Portal www.meinwlsb.de möglich

Marketing und Anzeigen:
Marcus Lachenwitzer
Telefon: 0711/28077-173, E-Mail: anzeigen@wlsb.de

Druckvorstufe:

Bechtle Graphische Betriebe u.
Verlagsgesellschaft GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 116, 73730 Esslingen
www.bechtle-media.de

Druck:

Konradin Druck GmbH
Kohlhammerstr. 1–15
70771 Leinfelden-Echterdingen



www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Druckerzeugnis ist mit dem
Blauen Engel ausgezeichnet

